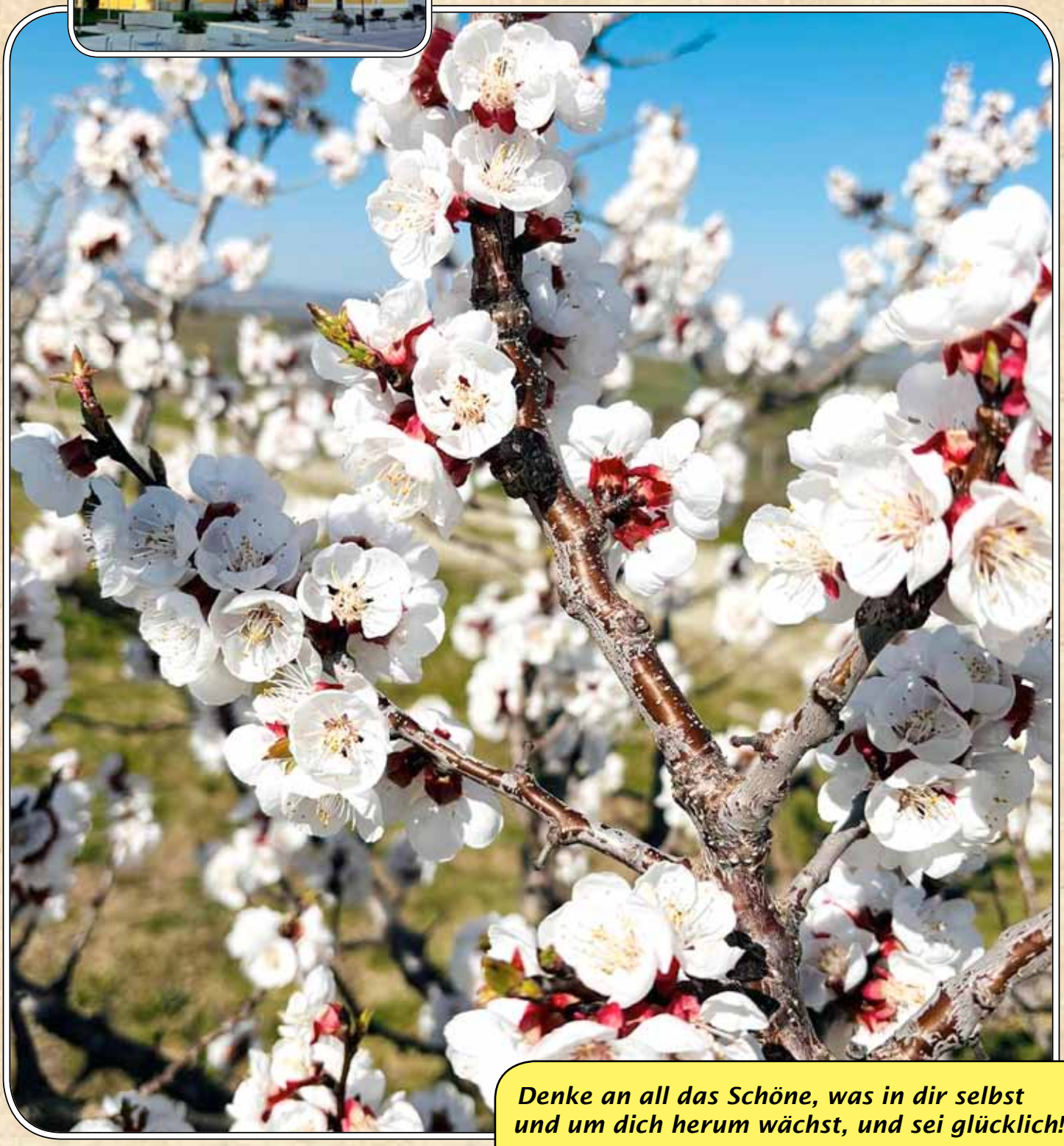
Pfarrnachrichten
Feldkirchen an der Donau

Katholische Kirche in Oberösterreich

Mai - Juni 2025



Denke an all das Schöne, was in dir selbst und um dich herum wächst, und sei glücklich!
(Anne Frank)

Foto und Text: Gerlinde Wolfsteiner

Liebe Feldkirchner Pfarrbevölkerung!

Was er euch sagt, das tut!

Im Monat Mai versammeln sich die Gläubigen an den Kapellen ihrer Ortschaften oder in den Kirchen, um bei den Maiandachten die Gottesmutter Maria zu verehren. Irgendwann gehörte das dazu, am Abend eines schönen Frühlingstages in die Maiandacht zu gehen. Man erfreute sich am Aufblühen in der Natur. Wie die Jugendlichen noch nicht so am Abend ausgingen, war es die Maiandacht, sich unter den Jugendlichen zu treffen und den Frühlingsgefühlen zu frönen.

Die Verehrung der Gottesmutter ist ein Hinweis, was für reiche Früchte die Frömmigkeit der einfachen Menschen tragen kann. Allerdings hat so manche blumige Sprache, wie sie etwa im 19. Jh gepflogen wurde, dazu beigetragen, dass Marienfrömmigkeit in unserer nüchternen und rationalen Welt nicht mehr verstanden wird und sie manche lieber in einer etwas belächelten Nische der Frömmlerinnen und Frömmler belassen. Man muss auch sagen, dass so manche Theologie schon auch schräg war und auch zur Ideologie wurde, wo man mit dem Vorbild der demütigen Magd, die sich alles gefallen lassen muss, schon auch sehr die Machtansprüche der Männer, ob geweiht oder nicht, gefördert hat.

Für viele Frauen gab es da keinen anderen Ausweg, als dass sie das auch noch im Glauben annahmen, was ihnen im Leben tagtäglich widerfuhr. Die Macho-Seite hat das sehr genossen. Obwohl im Magnificat, dem großen Lied der Gottesmutter, ganz andere, sehr revolutionäre Töne angeschlagen werden: „Die Reichen lässt er leer ausgehen, die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben. Die Mächtigen stürzt er vom Thron und erhöht die Niedrigen“.

Wie man dieses Lied durch die Jahrhunderte tagtäglich singen konnte und wie das zusammengeht, wie Frauen oft behandelt wurden und werden, geht nicht in meinen Kopf.

Für mich steht Maria als die, die sich auf die Pläne Gottes einlässt, sehr wohl nachfragt, sich aber dann ins Ungewisse hineinfallen lassen kann, weil sie die große Liebende und Vertrauende ist. Sie hat so sehr geliebt und vertraut, dass Gott in ihr, gerade in ihr, Mensch werden wollte. Sie hat sich diesem Vorhaben Gottes nicht verschlossen, ihren Leib dargeboten, damit Gott Fleisch und Blut annehmen konnte. Das ist eine sehr geerdete, zutiefst menschliche Sache. Sie hat Gott angenommen, sie hat Gott zur Welt gebracht. Sie hat ihn den Menschen geschenkt, ihn zu den Menschen getragen.

Gott zur Welt bringen ist seither Aufgabe der Christen. Gott sehr wohl Herzen tragen, aber ihn nicht dort lassen und einsperren, auch nicht in die Sakristeien und Tabernakel. Gott wollte sich der Welt aussetzen. Darum beten wir ihn auch in der hl. Eucharistie an. Weil er sich der Welt aussetzt und die Welt zu seiner machen will. So hat er JA gesagt zur Welt. Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten heißt, sich das JA Gottes zur Welt zu eigenmachen, Gott wirken lassen und JA sagen zu dem, was er an uns tun will.

Maria wird die erste Christus-Gläubige genannt. Sie sagt JA zu ihm, auch zu dem, was ihr mit Jesus passiert. Auch sie verliert ihn. Da versteht sie die vielen Menschen, die heute Gott verlieren. Da können auch die, die unendlich daran leiden, dass ihre Kinder und Enkel den Glauben noch nicht so annehmen können, Trost, Fürsprache und Verständnis finden.

Und auch das Vertrauen stärken, das wir nicht alles bewirken müssen, dass wir es zulassen müssen, und vertrauen, dass Gott an den Menschen wirkt, dass er schon das Seine tut. Vertrauen, dass Gott Zeit hat. Wir haben sie oft nicht. Gott hat Zeit. Er will auch in unsere Zeit eintreten und mit uns das Seine bewirken. Dazu braucht er uns, uns schwache, so oft kleingläubige Menschen. Und das ist immer wieder zum Staunen.

Im Evangelium von der Hochzeit von Kana erfahren wir, dass Maria unsere Not, wie sie auch immer ausschaut, sieht. Ob unsere kleine persönliche, oder die ganze Not und das Elend der Welt. Sie weist hin auf den, der allein helfen kann: „Tut, was er euch sagt!“ Mehr braucht Maria nicht sagen. „Tut, was er euch sagt!“ Dieses Wort und ihr JA zu dem, was Gott von ihr und von uns wollte, zeigen uns, was Marienverehrung ist. Sie führt uns zu Christus. Und dass wir sie bitten, sie möge helfen, dass unsere Beziehung zu ihm eine innige persönliche Freundschaft wird. Dem Freund will ich trauen, der mir sagt: „Fürchte dich nicht, ich bin bei dir, was auch geschieht, ich bin bei euch alle Tage der Welt. Ich will euch ewiges Leben, Leben in Fülle geben!“

+ J. Holzinger

em. Propst Johann Holzinger

Neue Telefonnummern für die Pfarre

Nach einigen technischen Schwierigkeiten ist es nun endlich soweit – wir sind wieder gut telefonisch erreichbar. Bitte beachten: Unsere Telefonnummern haben sich teilweise geändert!

NEU Pfarrbüro, Karin Strasser: 0676/8776-6075

NEU Pfarrassistent Thomas Hofstadler: 0676/8776-6074

Em. Pfarrer Josef Pesendorfer (unverändert): 0676/7602851

Wir danken für die Geduld in letzter Zeit und freuen uns, dass nun wieder alles gut funktioniert. Wir sind wie gewohnt für Ihre Anliegen da!

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei Feldkirchen

Dienstag:	08:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag:	15:30 - 17:30 Uhr
Samstag:	08:00 - 09:30 Uhr

Die neue Telefonnummer für die öffentliche Bibliothek 0676/8776-6076

Gemeinsam Gutes tun – „Suppensonntag" der kfb

Unter dem Motto „Teilen spendet Zukunft" lud die Katholische Frauenbewegung (KFB) am 2. Fastensonntag zum traditionellen Suppenessen ins Pfarrheim ein. Dank der großzügigen Unterstützung vieler Gäste wurde dabei das erfreuliche Spendenergebnis von 3.056,90 € erzielt.

Es war ein schöner und gemeinschaftlicher Fastensonntag: Ganz im Sinne des Mottos der Aktion Familienfasttag „Teilen spendet Zukunft" kamen am 16. März 2025 zahlreiche Gäste zusammen, um mit ihrer Spende benachteiligte Menschen im Globalen Süden zu unterstützen.

Neben den freiwilligen Spenden für die köstlichen Suppen trug auch die Tafelsammlung beim Gottesdienst zum großartigen Gesamtergebnis von 3.056,90 € bei. Mit diesem Betrag kann die Aktion Familienfasttag gezielt Projekte fördern, die Menschen in schwierigen Lebenssituationen auf dem Weg zu mehr Selbstbestimmung und einem besseren Leben begleiten.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die durch ihre Mithilfe, ihre Kochkünste und ihre Spendenbereitschaft zum Erfolg der Aktion beigetragen haben!

Endergebnis Sternsingeraktion 2025

Ein neues Rekordergebnis!

Das Endergebnis der diesjährigen Sternsingeraktion (inkl. Zahlscheine bzw. online-Überweisungen) beträgt: **19.207,74 €**

Herzlichen Dank nochmals allen SpenderInnen sowie den Organisatorinnen Sabrina Leibetseder und Helene Berger.

Würdigung pfarrlicher Mitarbeiter – Ein herzliches Dankeschön

Im Rahmen des Gottesdienstes zum Suppensonntag 2025 wurden fünf engagierte Personen für ihren wertvollen Dienst in der Pfarre gewürdigt.

Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler bedankte sich am Ende des Gottesdienstes am Suppensonntag bei fünf Personen, die viele Jahre einen wertvollen Dienst für unsere Pfarre geleistet haben. Er tat dies in alphabetischer Reihenfolge:
Markus Allerstorfer, der viele Jahre beim Sammeln der Kollekte half.
Heidi und ***Hermann Schöppl*** für ihre Mesnertätigkeit seit Beginn des Mesnerteams.
Franz Zankl, der zahlreiche Pfarrmitglieder auf dem letzten Weg zu ihrer Ruhestätte am Friedhof begleitete und der auch viele Gebetsandachten hielt sowie ***Hannes Zehtbauer***, der unseren Pfarrfriedhof zur vollsten Zufriedenheit betreute und pflegte.

Die Pfarre wünscht allen viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft!

Gemütlicher Nachmittag mit den Pfarrnachrichten-Austrägerinnen und Austräger

Etwa alle zwei Jahre lädt der Fachausschuss Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre zu einem Treffen der Pfarrnachrichten-Austräger/innen ein.

Ende Februar war es wieder so weit. Viele sind der Einladung gefolgt und verbrachten miteinander einen geselligen Nachmittag im Foyer des Pfarrsaals.

Pfarrassistent Thomas Hofstadler dankte dem FA Öffentlichkeitsarbeit und den vielen Austräger/innen (mehr als 40 bei uns!) für ihre wertvollen Dienste. Thomas berichtete dabei auch, wer bei der Erstellung der Pfarrnachrichten, die es in Feldkirchen seit 1973 gibt, mitwirkt und dabei konnten alle feststellen, dass es viele sind, die für die Berichte sorgen.

Besonders bedankt wurde Gerhard Jetschgo, der seit längerer Zeit das Layout unserer Pfarrnachrichten übernimmt.

Die Pfarrnachrichten kommen bei uns 6mal im Jahr heraus und sind neben der Pfarr-Website, die von Stefanie Lasselsberger betreut wird, das wichtigste Kommunikationsmittel der Pfarre.

Für die musikalische Umrahmung des Nachmittags sorgte Helene Nösslböck und so verging die Zeit wie im Flug.

MAIANDACHTEN 2025

Donnerstag,	1. Mai	19:00	Klosterkirche Bad Mühllacken
Freitag,	2. Mai	19:00	Abendmesse (Wochentagskapelle)
Samstag,	3. Mai	19:00	Unterlandshaag (Pestsäule)
Sonntag,	4. Mai	19:00	Klosterkirche Bad Mühllacken
		19:00	Mühldorf
Dienstag,	6. Mai	19:00	Audorf (Hinterbergerkapelle)
Mittwoch,	7. Mai	17:00	Pfarrkirche (Kindergarten/Hauptstr.+ Sechterberg)
Donnerstag,	8. Mai	19:00	Pesenbach (Seniorenbund)
Freitag,	9. Mai	18:00	Treffpunkt zur Fußwallfahrt in Pesenbach, anschließend 19.00 Uhr Frauenmesse in Goldwörth
Sonntag,	11. Mai	19:00	Klosterkirche Bad Mühllacken
Montag,	12. Mai	19:00	Bergheim (Fachschule)
Mittwoch,	14. Mai	17:00	Pfarrkirche (Kindergarten Pfarrhof))
Donnerstag,	15. Mai	17:00	Pesenbach (mit Erstkommunionkindern)
Freitag,	16. Mai	19:00	Abendgottesdienst (Wochentagskapelle)
Samstag,	17. Mai	19:00	Vorabendgottesdienst in der Kirche
Sonntag,	18. Mai	19:00	Klosterkirche Bad Mühllacken
Montag,	19. Mai	19:00	Rosenleiten
Mittwoch,	21. Mai	19:00	Hofham
Donnerstag,	22. Mai	19:00	Pesenbach (Mütterrunde)
Freitag,	23. Mai	19:00	Abendmesse (Wochentagskapelle)
Samstag,	24. Mai	19:00	Oberhart (Schiefe Kapelle)
Sonntag,	25. Mai	19:00	Klosterkirche Bad Mühllacken
		19:00	Weidet (Labaunkapelle)
Montag,	26. Mai	19:00	Oberlandshaag (Neßkapelle)
Dienstag,	27. Mai	14:00	Tagesbetreuung Feldkirchen
		19:00	Bittprozession, anschl. Gottesdienst in der Kirche
Mittwoch,	28. Mai	19:00	Bittprozession, anschl. Hl. Messe in der Kirche
Donnerstag,	29. Mai	19:00	Christi Himmelfahrt, Ober-Freudenstein (Leitnhanslkapelle)
Freitag,	30. Mai	19:00	Abendmesse (Wochentagskapelle)
Samstag,	31. Mai	19:00	Oberndorf (Poppmayrkapelle)

Wenn es regnet, entfallen jene Maiandachten, die im Freien stattfinden!

Fußwallfahrt nach Goldwörth am Freitag, 9. Mai

„Eine Wallfahrt zu unternehmen heißt, sich in Bewegung zu setzen und sich in ganz bestimmten Anliegen Gott zuzuwenden."

In diesem Sinne treffen wir uns um **18.00 Uhr bei der Bushaltestelle in Pesenbach (Willnauer)** und machen uns auf den Weg nach Goldwörth, wo wir um ca. 19.00 Uhr in der Kirche gemeinsam Wallfahrergottesdienst feiern.

Wir freuen uns, wenn wieder viele Frauen und Männer an unserer abendlichen Fußwallfahrt teilnehmen und hoffen auf schönes Wetter.

Sollte es jedoch regnen, entfällt zwar der gemeinsame Fußweg, die Wallfahrermesse findet in diesem Fall aber trotzdem um 19.00 Uhr in Goldwörth statt.

Die Heimfahrt ist wie gewohnt selbst zu organisieren.

Willkommen zurück, Kathi !

Freunde und Nachbarn empfingen Katharina Gruber (16) bei ihrem Elternhaus in Weidet sehr herzlich, nachdem sie von der Weltmeisterschaft in Norwegen zurückgekehrt ist.

Familie, Freunde und Nachbarn feierten ihre großartige Leistung bei der Weltmeisterschaft in Norwegen.

Kathi war eine eifrige Ministrantin in unserer Pfarre (ihre Mama Roswitha ist Pfarrgemeinderätin) und sie ist jetzt Schülerin in Stams. Am 27. Februar erreichte sie in der Nordischen Kombination (Massenstart/Normalschanze) den 22. Platz und am 2. März den 27. Platz.

Unser em. Pfarrer Josef Pesendorfer meinte dazu:

„***Wir sind sehr stolz, dass sie in so jungen Jahren schon bei der Weltmeisterschaft mitfahren durfte. Wenn sie gesund bleibt und weiterhin so ehrgeizig ist, steht ihr noch eine weitere Karriere bevor. Dazu habe ich ihr viel Glück gewünscht!"***

Dem schließen wir uns an:
Viel Glück, Kathi!

Josef Pesendorfer und Katharina Gruber

Rainbacher Evangelienspiele

Die Pfarrgemeinde organisiert heuer gemeinsam mit dem Seniorenbund eine Fahrt zu den **„Rainbacher Evangelienspielen“**.

Aufgeführt wird dort das Stück **„NOAH“**.

Termin: **Freitag, 11. Juli 2025**

Abfahrt ist um 13:30 bei der Kirche.

Beginn der Aufführung: 15 Uhr. Dauer: ca. 2 Stunden (inkl. Pause). Anschließend Jauseneinkehr geplant. Rückkehr ca. 20 Uhr.

Preis: 45 € für Busfahrt + Sitzplatzkarte.

Anmeldung bis längstens 28.6. im Pfarramt während der Kanzleistunden (Tel. 0676/8776-6075) oder beim Seniorenbund Feldkirchen.

Zum Stück:

Die versierte Theatermacherin Babett Arens wird den mächtigen hölzernen Theaterbau des Theaterstadels in Rainbach im Innkreis in eine Arche verwandeln - sie inszeniert Friedrich Ch. Zauners Theaterstück „Noah“ über die biblische Sintflut. Wer dabei allerdings ein Trauerspiel erwartet, wird jedenfalls überrascht, denn obwohl die alttestamentarische Welt am Abgrund steht, spielt der Humor eine zentrale Rolle im Stück. Vor allem Noah selbst sorgt für großartige Unterhaltung. Der Erbauer der Arche ist weise und töricht, weitblickend und albern, vertrauensvoll und lächerlich zugleich. Und „… ja, er ist ein Narr. Aber wäre die Welt voller Narren wie ihn, es stünde besser um sie“, heißt es einmal im Stück - gesprochen werden die Worte von der klugen, loyalen und großherzigen Frau des Noah.

Friedrich Ch. Zauner schreibt den biblischen Stoff dabei nicht um, die zeitgenössische, moderne Inszenierung wird hier zum sehenswerten Erlebnis.

Nähere Infos: https://www.rainbacher-spiele.at

Pfarrreise 2025

Ebenso kann man sich noch für die Pfarrreise, die heuer von 22.-27.9. ins Elsass führen wird, im Pfarramt anmelden. Die Reise wird wieder von „Moser-Reisen“ in Kooperation mit Pf.Ass. Thomas Hofstadler durchgeführt. Ein paar Plätze sind noch frei!

Das genaue Reiseprogramm samt Anmeldeformular gibt es am Schriftenstand in der Kirche bzw. auf der Homepage der Pfarre: www.pfarre-feldkirchen-donau@dioezese-linz.at

Strassburg im Elsass

Blumenschmuck

Das Blumenschmuckteam der Pfarre Feldkirchen/D. bedankt sich bei den **Landshaager/innen**, die einen Teil der Kollekte vom Landshaageramt, nämlich **121 Euro**, für den Blumenschmuck in der Kirche gespendet haben. Danke!

Für das Blumenschmuckteam: Uschi Bruckner

Pfarrfirmung in Pesenbach am Samstag, 17. Mai 2025

9:00 Uhr Aufstellung der Firmlinge und Paten am Parkplatz beim Wirt in Pesenbach

9:15 Uhr Einzug in die Pesenbacher Kirche unter Begleitung der „musik feldkirchendonau“

9:30 Uhr Pfarrfirmung in der Filialkirche Pesenbach durch em. Propst Johann Holzinger - musikalisch gestaltet vom „dachor Feldkirchen“

Wir wünschen den Firmlingen alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg, stets den Beistand des Heiligen Geistes in ihrem Leben sowie Offenheit für Gottes Wirken!

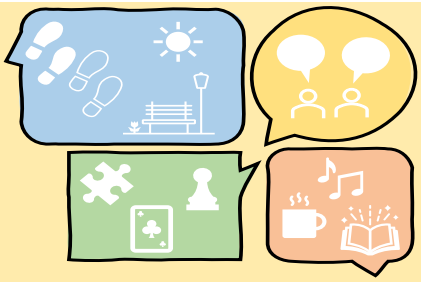
Ein herzliches DANKE sei an dieser Stelle dem pfarrlichen Firmteam gesagt für deren Engagement und Begleitung der Jugendlichen auf dem Weg zur Firmung!

Pf.Ass. Thomas Hofstadler

Unsere Firmlinge beim „Spiritag“ in Linz im Rahmen der Firmvorbereitung

Feldkirchner Firmlinge beim Kerzenverzieren in Bad Mühllacken

Ehrenamtlicher Besuchsdienst Feldkirchen



WIR – eine Gruppe engagierter Menschen – **BESUCHEN DICH**,

weil gemeinsame Zeit kostbar ist.

Möchtest du, deine Angehörigen oder FreundInnen gerne etwas Gesellschaft?

Darf dich jemand besuchen und Zeit mit dir verbringen?

Dann melde dich beim Gemeindeamt Feldkirchen Bürgerservice 07233-7255,

office@feldkirchen-donau.at oder in der Pfarrkanzlei

pfarre.feldkirchen.donau@dioezese-linz.at.

Falls du selber Zeit zur Verfügung hast und diese teilen möchtest, melde dich und werde Teil unseres ehrenamtlichen Besuchsdienstteams.

Caritas &Du

Danke dem Kinderliturgieteam

Die Pfarre hat sich am Sonntag, 6. April am Ende des Gottesdienstes bei einem Team bedankt, das noch nie offiziell bedankt wurde, das jedoch in unserer Pfarre etwas Neues, ganz Besonderes eingeführt hat, und zwar beim Gründungsteam der Kindergottesdienste.

Es ist immer wieder eine Freude, wenn man sieht, wie viele Leute sich beim Erarbeiten und Abhalten der Kindergottesdienste engagieren und wie gut diese bei den Jungfamilien angenommen werden. Den Kindern, die von ihren Eltern oder Großeltern begleitet werden, wird auf kindgerechte Weise Glaube nähergebracht.

Hier ein paar Daten und Gedanken zur Entstehungsgeschichte:

Das Gründungsteam, bestehend aus Michaela Prösler-Zopf, Heidi Luksch, Edith Derflinger und Isabella Grünberger, traf sich am 22.10. 2015, also vor fast zehn Jahren, zur Gründungssitzung.

Mit den Gottesdiensten wurde im Jänner 2016 gestartet. Seitdem finden diese monatlich statt, außer in den Sommermonaten. Sogar während der Lockdowns und in den Corona Zeiten wurde diese Gottesdienste online und OUTDOOR in vielen verschiedene Waldstücken von Feldkirchen abgehalten.

Im Anschluss gibt es immer ein Pfarrcafé, das sehr wichtig ist und in den Corona Zeiten gefehlt hat.

In dieser Zeit haben sich auch noch Nina Jetschgo, Andrea Schatz und Irene Größwang engagiert.

Bei den Gottesdiensten haben noch viele andere Personen mitgeholfen, diese waren: Martin Luksch, Wolfgang Wallner und Maria Wallner mit der Flöte, gelegentlich an der Gitarre: Renate Reisinger, Daniela Schwarz und Reini Gruber.

Aktuell im Team sind Johanna und Martin Eckerstorfer, Jasmin Leibetseder, Helene Berger, Petra Radler, Eva Radinger und ganz neu Doris Böck dabei.

Hier ein paar Gedanken von Michaela:
Das „Team“ war bei uns immer ganz wichtig und wir haben wirklich viel gemeinsam vorbereitet und viel Zeit miteinander verbracht. Jede war wichtig und hat sehr Unterschiedliches eingebracht: Kreatives, Redegewandtes und Gereimtes, Schauspiel, Musik, Tanz, Naturerkundungen sowie Handwerkliches.

Wir haben das nicht nur als Aufgabe gesehen, sondern die Gemeinschaft rund um die Kindergottesdienste und Pfarrcafés auch mit unseren Familien gelebt, Freundschaften sind entstanden.

Wir haben miteinander Bibel gelesen und sind beim Vorbereiten immer auch in tiefere Gespräche rund um die Deutung der Bibelstellen und was unser Glaube mit dem Leben zu tun hat, gekommen. Das ist ein Geschenk gewesen - auch für uns.

Ihr seid ein Geschenk für uns, danke!

Im Namen der Pfarre wurde nochmals ein großes Danke ausgesprochen und ein kleines Geschenk überreicht.

Goldhaubengruppe Feldkirchen

Liebe Jubelpaare!

Sie sind heuer 25,40, 50, 60 oder noch mehr Jahre standesamtlich beziehungsweise kirchlich verheiratet und wohnen in der Marktgemeinde Feldkirchen.
Die Goldhaubengruppe möchte Ihren Festtag mit dem

„TAG DER JUBELPAARE“ verschönern.

Heuer wird dieses Fest am **Sonntag, 21. September 2025** abgehalten, und beginnt mit einem feierlichen Gottesdienst in der **Filialkirche in Pesenbach**. Im Anschluss gehen wir zum Wirt in Pesenbach, wo die gemeinsame Feier fortgesetzt wird.

Aus Datenschutzgründen können wir Sie leider nicht persönlich einladen.

Damit der schöne Brauch bestehen bleibt, ersuchen wir Sie, sich bei

Erika Lindorfer: Telefon: 06647615235 oder per **Email:** *erikalindorfer@gmail.com* zu melden.

Da wir für den Festtag verschiedene Vorbereitungen treffen, wäre es für uns wichtig, sich sobald als möglich zu melden, spätestens jedoch bis 31. August 2025.

Viele Jubelpaare feiern diesen Tag im Kreise ihrer Familien. Bitte beim Wirt rechtzeitig einen Platz reservieren!

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Goldhaubengruppe Feldkirchen

Lilli Polansky in Feldkirchen

Öffentliche Bibliothek Feldkirchen/D.

Am Sonntagabend, 6. April, durften wir Lilli Polansky lauschen, die im Feldkirchner Pfarrsaal aus ihrem Debütroman „Gratulieren müsst ihr mir nicht“ las und in weiterer Folge auch viele Fragen zur Entstehungsgeschichte ihres Buches beantwortete.
Die junge Autorin gewann erst vor Kurzem den Rauriser Literaturpreis und begeisterte mit ihrer sympathischen Art das Publikum.

Trotz der Schwere des Themas blieb am Ende das Gefühl der Hoffnung, dass auch schwere Schicksalsschläge bewältigbar sind und man stärker daraus hervorgehen kann.

Bei selbstgemachten Leckereien und erfrischenden Getränken ließen wir den Abend ausklingen.

Feierlicher Palmsonntag - Palmbuschen

Nach der Segnung der Palmzweige am Marktplatz feierten viele Gläubige zusammen den Gottesdienst in der Kirche.

Der Palmsonntag war auch heuer wieder ein schöner Auftakt in die Karwoche. Am Marktplatz wurden die Palmzweige gesegnet – musikalisch begleitet vom Kirchenchor Feldkirchen und einer Bläsergruppe der musikfeldkirchendonau. Anschließend zogen die Mitfeiernden in die Kirche ein, wo gemeinsam der Gottesdienst gefeiert wurde.

Besonders erfreulich war, dass viele der heurigen Erstkommunionkinder mit dabei waren. Sie durften im Altarraum Platz nehmen und freuen sich schon auf ihre Erstkommunion.

Ein großes Danke geht an die Schülerinnen der Fachschule Bergheim für das Binden der Palmbuschen, die in der Kirche verkauft wurden. Auch die Goldhaubengruppe war fleißig und hat bereits am Sonntag davor Palmbuschen zum Verkauf angeboten.
Ein herzliches Dankeschön auch an Familie Zankl für die Palmbuschen für den Pfarrhof !

Pfarrkalender für Mai – Juni 2025

Sonntag	***4.5.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche***
			2. Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche
		9.00	***Kindergottesdienst***
		19.00	Maiandacht in der Klosterkirche Bad Mühllacken
		19.00	Maiandacht in Mühldorf
Dienstag	6.5.	19.00	Maiandacht in Audorf (Hinterbergerkapelle)
Mittwoch	7.5.	17.00	Maiandacht in der Pfarrkirche, Kindergarten Hauptstraße u. Sechterberg
		18.00	Repaircafe (Jugendheim)
Donnerstag	8.5.	18.00	Dekanatskonferenz in Ottensheim
		19.00	Maiandacht in Pesenbach (Seniorenbund)
Freitag	9.5.	18.00	Treffpunkt in Pesenbach zur Fußwallfahrt nach Goldwörth, anschl. Frauenmesse in Goldwörth
Samstag	10.5.	13.00	Kleidertausch (KBW) (Pfarrsaal u. Foyer) bis 17.00 Uhr
Sonntag	***11.5.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche***
		19.00	Maiandacht in der Klosterkirche Bad Mühllacken
Montag	12.6.	19.00	Maiandacht in der Fachschule Bergheim
Dienstag	13.5.	19.00	Maiandacht in Rosenleiten
Mittwoch	14.5.	17.00	Maiandacht in der Pfarrkirche (Kindergarten Pfarrhof)
		18.00	Psychosoziale Selbsthilfegruppe (kleine Bücherei)
Donnerstag	15.5.	19.00	Maiandacht in Pesenbach (mit Erstkommunionkindern)
Freitag	16.5.	17.00	Probe für Firmung in Pesenbach
		18.30	Rosenkranz; anschl. Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	***17.5.***	***9.30***	***Pfarrfirmung in Pesenbach***
		19.00	*Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche*
Sonntag	***18.5.***	***9.00***	***Gottesdienst in Pesenbach – 100 Jahre Tanz- u. Trachtenverein d'Kerzenstoana***
		19.00	Maiandacht in der Klosterkirche Bad Mühllacken
Dienstag	20.5.	19.00	Maiandacht in Oberlandshaag (Neßkapelle)
Mittwoch	21.5.	19.00	Maiandacht in Hofham
		19.00	Büchereibesprechung (kl. Bücherei)
Donnerstag	22.5.	19.00	Maiandacht in Pesenbach (Mütterrunde)
Freitag	23.5.	18.30	Rosenkranz, anschl. Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	24.5.	19.00	Maiandacht in Oberhart (Schiefe Kapelle)
Sonntag	***25.5.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche*** anschließend Pfarrkaffee (Sozialausschuss)
		19.00	Maiandacht in der Klosterkirche Bad Mühllacken
		19.00	Maiandacht in Weidet (Labaunkapelle)
Dienstag	27.5.	19.00	*Bittprozession, anschl. Gottesdienst in der Pfarrkirche*
Mittwoch	28.5.	19.00	*Bittprozession, anschl. Gottesdienst in der Pfarrkirche*
Donnerstag	***29.5.***		***Christi Himmelfahrt***
		9.00	***Gottesdienst in der Pfarrkirche***
		19.00	Maiandacht in Ober-Freudenstein (Leitnhanslkapelle)
Freitag	30.5.	18.30	Rosenkranz, anschl. Gottesdienst in der Wochentagskapelle
Samstag	31.5.	19.00	Maiandacht in Oberndorf (Poppmayrkapelle)
Sonntag	***1.6.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche***
			2. Tafelsammlung für die Beheizung der Kirche
Mittwoch	4.6.	18.00	Repaircafe (Jugendheim)
Donnerstag	5.6.	19.00	*Gottesdienst in Pesenbach (mit Seniorenbund)*
Freitag	6.6.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*

Sonntag	***8.6.***	***9.00***	***Pfingsten*** ***Gottesdienst in der Pfarrkirche***
Montag	***9.6.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche*** Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten
Mittwoch	11.6.	18.00	Psychosoziale Selbsthilfegruppe (kl. Bücherei)
Donnerstag	12.6.	19.00	*Gottesdienst in Pesenbach*
Freitag	13.6.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Samstag	14.6.	19.00	*Vorabendgottesdienst in der Pfarrkirche*
Sonntag	***15.6.***	***9.00***	***Gottesdienst in Pesenbach***
Mittwoch	18.6.	14.00	Hauptamtlichen-Klausur für „Pfarre Neu“ Mütterrunde – Ausflug nach Helfenberg
Donnerstag	***19.6.***	***9.00***	***Fronleichnam*** ***Gottesdienst am Marktplatz, anschließend Prozession***
Freitag	20.6.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Sonntag	22.6.	9.00	*Gottesdienst in der Pfarrkirche*
Mittwoch	25.6.	19.00	Pfarrgemeinderatsitzung (Foyer)
Donnerstag	26.6.	17.00 19.00	Gottesdienstplanung Feldkirchen/Goldwörth (Bauernstube) *Gottesdienst in Pesenbach*
Freitag	27.6.	19.00	*Gottesdienst in der Wochentagskapelle*
Sonntag	***29.6.***	***9.00***	***Gottesdienst in der Pfarrkirche***

Wenn ein Begräbnis ist, entfällt an diesem Tag der Gottesdienst, außer es ist ein Frauengottesdienst. Ob ein Gottesdienst als Eucharistiefeier oder als Wortgottesfeier gestaltet wird und sonstige kurzfristige Änderungen entnehmen Sie dem aktuellen Verkündzettel. Pfarrnachrichten und Verkündzettel können auf der Website der Pfarre https://www.dioezese-linz.at/feldkirchen-donau und der Marktgemeinde Feldkirchen http://www.feldkirchen-donau.at/gemeinde-service/leben-in-feldkirchen /pfarren/ angesehen werden.

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Dienstag	8.00–11.00 Uhr	Karin Strasser
Donnerstag	15.30–17.30 Uhr	Karin Strasser
Samstag	8.00– 9.30 Uhr	Thomas Hofstadler

Bitte halten Sie sich möglichst an die Kanzleistunden. Sollten Sie außerhalb dieser Zeiten im Pfarramt niemand erreichen, so versuchen Sie in dringenden Fällen die Telefonnummer von Mag. Thomas Hofstadler **0676/8776-6074** und **0664/5361848**. Montag ist der freie Tag von PfAss. Mag. Hofstadler - bitte dies zu berücksichtigen!

Krankensalbung und Aussprache-/Beichtwünsche bitte unter der Telefonnummer von Altpfarrer Josef Pesendorfer **0676/7602851** melden.

Tel. Pfarramt: 0676/8776-6075
Tel. Öffentliche Bibliothek: 0676/8776-6076

Termine und Beiträge für die nächsten Pfarrnachrichten (Juli, August und September 2025) bitte bis spätestens ***Montag, 09.06.2025*** bekannt geben!

Noch freie Tauftermine für
Mai, Juni, Juli und August 2025

31. 5.; 28.6.; 20.7.; 2.8. und 25.8. jeweils um 10.30 Uhr bzw. 11.30 Uhr

Öffnungszeiten der Öffentlichen Bibliothek

Sonntag nach dem Gottesdienst	
ca.	9.50 –11.00 Uhr
Montag	14.00 –18.00 Uhr
Donnerstag	11.30 –15.00 Uhr

Tel. Öffentliche Bibliothek: 0676/8776-6076
www.biblioweb.at/feldkirchen4101

E-Mail-Adressen:
pfarre.feldkirchen.donau@dioezese-linz.at
thomas.hofstadler@dioezese-linz.at
johann.holzinger@stift-st-florian.at
josef.pesendorfer@dioezese-linz.at
karin.strasser@dioezese-linz.at
ro.reisinger@eduhi.at
gerhard.jetschgo@aon.at

Impressum und Offenlegung gem. § 25 MedienG:
Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller:
Pfarre Feldkirchen an der Donau, Marktplatz 1, 4101 Feldkirchen, vertreten durch Pfarrassistent Mag. Thomas Hofstadler.
Unternehmensgegenstand: Röm.-kath.Pfarrgemeinde.
Keine Beteiligung von und an anderen Medien.
Verlags- und Herstellungsort: 4101 Feldkirchen.
Kommunikationsorgan der Pfarre Feldkirchen.
Gestaltung: Gerhard Jetschgo.

Amtliche Mitteilung DVR-Nr. 0029874(1868)